

Erntedank
2016



**Alle guten Gaben,
alles was wir haben,
kommt, o Gott, von
dir.
Dank sei dir dafür.**

SANKT PETER NEUENTAL

Auf der Heilswiese 5, 34599 Neuental, Tel. 06693-312; Fax: 8887



PFARRBÜRO

Pfarrbüro Zimmersrode

Montag und Freitag: 16.00 h - 18.00 h
Dienstag und Mittwoch: 11.00 h - 12.00 h
Pfarrsekretärin: Ursula Wiczorek

Pfarrbüro St. Josef Ziegenhain

Tel.: 06691-3227

Pfarrbüro Heilig-Geist-Treysa

Tel.: 06691-1253

mehr Infos unter www.pastoralverbund-schwalmstadt.de



**Helfen, wo es am Nötigsten ist.
Ihre Spende am Sonntag der Weltmission.**

Die missio-Kollekte am Sonntag der Weltmission ist in ihrer Art einzigartig. Nahezu alle Gemeinden auf der Welt beteiligen sich an dieser größten Solidaritätsaktion der Katholiken. Die gesammelten Gelder fließen in kirchliche Projekte in den ärmsten Ländern der Welt. Auf diese Weise kann unsere finanzielle Unterstützung zum Hoffnungszeichen werden für viele Menschen in Not und Armut. Für Ihre Spende danken wir herzlich!

Mehr unter www.missio-hilft.de/WMS

PFARRBRIEF

der kath. Kirchengemeinde
SANKT PETER NEUENTAL
im Pastoralverbund „Maria Hilf-Schwalmstadt“

Auf der Heilswiese 5, 34599 Neuental, Tel. 06693-312; Fax: 8887
E-Mail: sankt-peter-neuental@pfarrei.bistum-fulda.de
www.katholische-kirche-neuental.de

Sonntag der
Weltmission

Die Solidaritätsaktion der
Katholiken weltweit

23. Oktober 2016

»... denn sie werden
Erbarmen finden «
(Mt 5,7)



missio
glauben.leben.geben.

Gottesdienstordnung vom 16. - 30. Oktober 2016

Samstag, 15. Oktober 2016

17.00 h Vorabendmesse für +Waltraud Bruss, Jesberg

Sonntag, 16. Oktober 2016 - 29. Sonntag im Jahreskreis C

Kollekte für Priesterseminar

11.00 h hl. Messe, Zimmersrode

Mittwoch, 19. Oktober 2016

09.30 h Rosenkranzandacht, Jesberg

Donnerstag, 20. Oktober 2016

16.30 h Rosenkranzandacht, Zimmersrode

Samstag, 22. Oktober 2016

17.00 h Vorabendmesse, Jesberg

Sonntag, 23. Oktober 2016 - Sonntag der Weltmission

MISSIO-Kollekte



11.00 h hl. Messe für David Mazur, Zimmersrode

Mittwoch, 26. Oktober 2016

09.30 h Rosenkranzandacht, Jesberg

10.00 h hl. Messe, Jesberg

Donnerstag, 27. Oktober 2016

16.30 h Rosenkranzandacht, Zimmersrode

17.00 h hl. Messe, Zimmersrode

Samstag, 29. Oktober 2016

17.00 h Vorabendmesse f. +Eltern Bartek u. Sowa, Jesberg

Sonntag, 30. Oktober 2016 - 31. Sonntag im Jahreskreis C

Kollekte für die eigene Gemeinde

11.00 h hl. Messe für Familie Reuper, Zimmersrode

15.00 h eucharistische Anbetung, Zimmersrode

Achtung: der Haushaltsplan 2017 liegt für die nächsten zwei Wochen im Pfarrhaus für Interessierte zur Einsicht aus.

Das Sonnenwunder von Fatima am 13.10.1917

Über 70.000 Menschen haben am 13. Oktober 1917 das große Sonnenwunder von Fatima miterlebt. Maria hatte den drei Hirtenkindern Fran-



cisco, Jacinta und Lucia angekündigt, bei ihrer letzten Erscheinung am 13. Oktober ein für alle sichtbares "Zeichen" zu geben, um die Echtheit ihrer Erscheinungen zu demonstrieren. 70.000 Menschen wurden so Zeugen dieses Wunders an jenem 13. Oktober. Es regnete in Strömen als um die Mittagstunde Maria den drei Seherkindern zum sechsten und letzten Mal in der Cova da Iria erschien. Und sie nennt ihren Namen: **"Ich bin Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz. Ich bin gekommen, um die Gläubigen zu ermahnen, ihr Leben zu bessern und den Herrn nicht mehr durch die Sünde zu betrüben, der schon so viel beleidigt wurde. Ich wünsche, dass man hier zu meiner Ehre eine Kapelle errichtet."**

Danach sehen die Kinder die Heilige Familie neben der Sonne stehen. Und Lucia ruft laut: "Seht, die Sonne!" Als die Menschenmenge nach oben blickt, bietet sich ihr ein unglaubliches Schauspiel. Schlagartig hört es auf zu regnen. Die Wolken zerreißen und die Sonnenscheibe wird sichtbar. Mit einem Male beginnt sie sich mit ungeheurer Geschwindigkeit wie ein Feuerrad um sich selbst zu drehen, gelbe, grüne,

rote, blaue und violette Strahlenbündel werfend. Wolken, Bäume, Felsen, Erde und Menschen taucht sie dabei in tausend phantastische Farben. Und die Sonne wiederholt diesen Tanz, bis sie sich

plötzlich vom Firmament zu lösen und auf die Menge herab zu rasen scheint. Ein Schreckenschrei von Menschenmassen zerreißt die Stille. Dann ist alles vorbei. Die eben noch durchnässten Kleider sind trocken. Die Menschen werfen sich auf die Knie und beten laut. Zehn Minuten dauerte das Schauspiel, das als "Sonnenwunder von Fatima" in die Geschichte eingeht. Alle, die da sind, erleben es mit - das einfache Volk genauso wie Wissenschaftler und Journalisten. Auch Menschen, die mehrere Kilometer von der Erscheinungsstätte entfernt auf dem Feld arbeiten, erleben das Sonnenwunder mit.

Die Botschaft von Fatima kann man mit Worten der Gottesmutter zusammenfassen: **„Betet den Rosenkranz, tut Buße. Wenn man auf meine Worte hört, wird Russland sich bekehren und es wird Friede sein. Wenn nicht, wird es Kriege und Verfolgungen geben; die Guten werden gemartert werden, der hl. Vater wird viel zu leiden haben, verschiedene Nationen werden vernichtet werden“**. 2017 werden es 100 Jahre sein, seitdem diese Worte leider oft vergeblich nach Umkehr rufen.